



Kunst im öffentlichen Raum ist seit Jahrhunderten ein fester und herausragender Bestandteil von Stadtkultur. Sie gehört nicht nur zu den ältesten aller Künste, sondern ist auch die öffentlichste unter den Künsten. Sie trägt in besonderer Weise zur Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt bei. Nicht selten stehen bedeutende Werke symbolisch für die ganze Stadt oder Ortsteil und können wirkungsvoll für die touristische Stadtwerbung genutzt werden.



Wir beginnen mit einem Exkurs nach Köln



- Dies war ein kleiner Exkurs nach Köln.
- Dieses Beispiel zeigt, was mit moderner Kunst im öffentlichen Raum möglich ist.
- Gerade bei dem Thema „Kunst auf Kunst“ fallen mir in Schwerin 3 Objekte ein.



Die Kissen



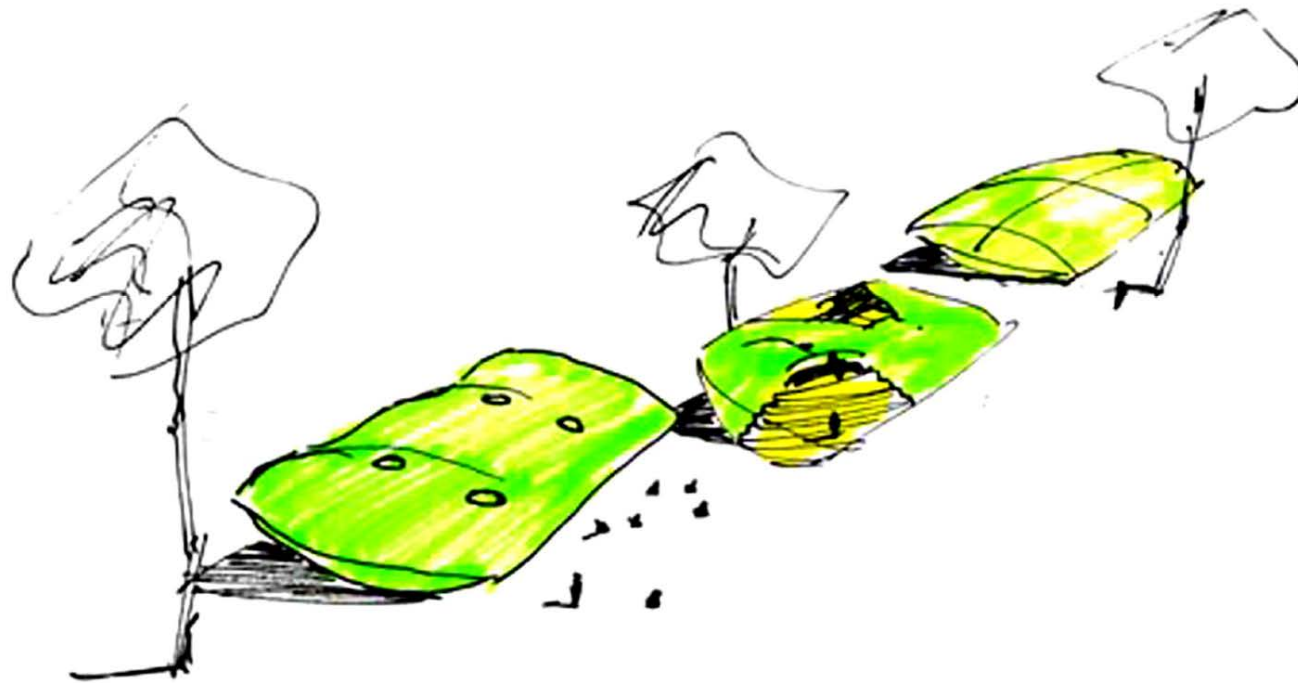
Die Fakten:

- zur Auswahl der Kunst wurde ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt
- in der Jury waren u.a. ein Vertreter des Baudezernenten, Künstler und ein Mitglied des Ortsbeirates Großer Dreesch vertreten
- die Jury hat sich einstimmig für den favorisierten Entwurf ausgesprochen, welcher vom Bauausschuss in seiner 87 Sitzung am 20.11.2003 zur Kenntnis genommen wurde
- die Einweihung war am 3. Mai. 2006
- im Ergebnis kosteten die Kissen insgesamt 190.199,29 Euro.
- davon 66.000 allein für die Fundamente

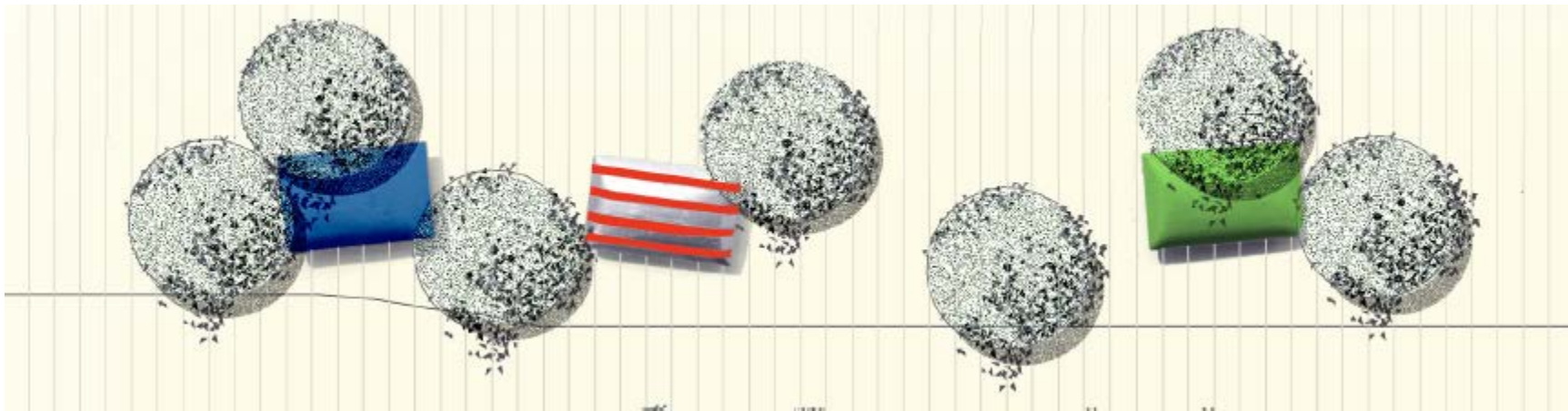


Die Kissen / Welche Idee steckt dahinter...?

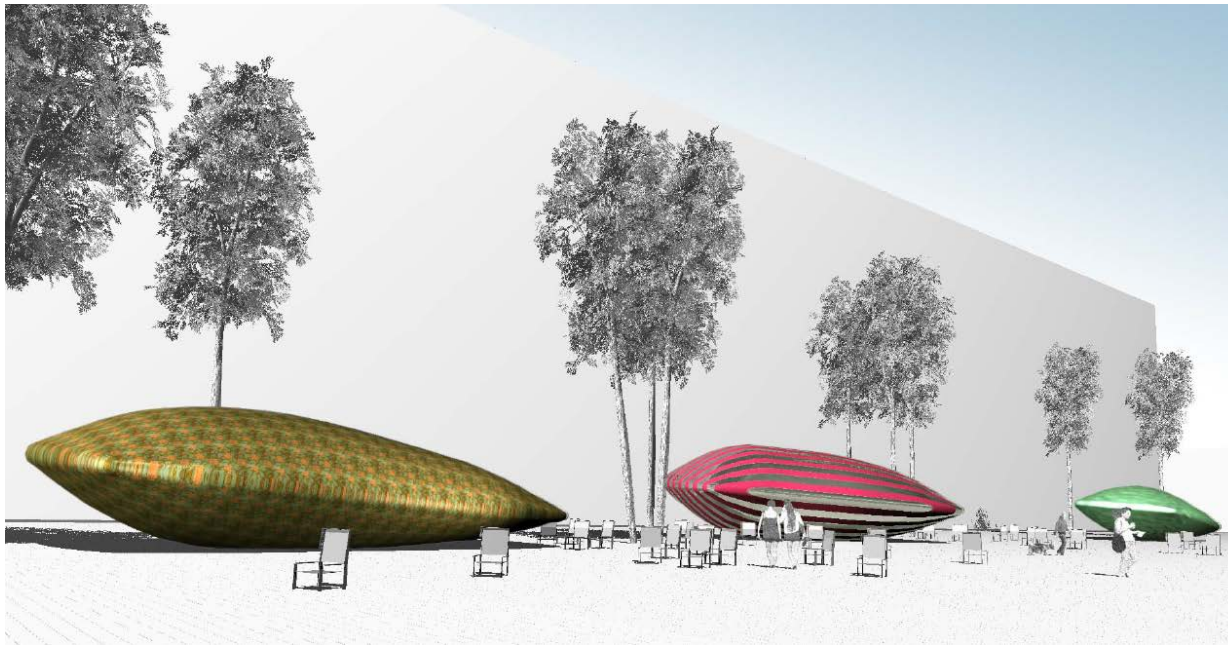
Behaglichkeit, Geborgenheit,
die Sanftheit und Wärme des Stoffes,
die natürliche Füllung, manchmal mit Federn,
Heimat beim Einschlafen, sie bieten Träume.
Und sie bieten das Aufwachen.



Kissen,
wir verbinden sie mit einem besonderen Ort,
verbinden sie mit positiven Eigenschaften und Qualitäten.
Sie schützen uns, geben uns Geborgenheit.
Wenn wir auf ihnen liegen und nachdenken,
geben sie uns die Freiheit der Gedanken,
Sie geben uns unsere Welt.



Mit „Geborgenheit und Heimat“ schaffen sie einen besonderen
Bezugspunkt,
Sie kennzeichnen den Ort –
eine heitere Frische implizieren sie darüber hinaus,
Die fröhlichen großen,
bunten Kissen auf dem Dreescher Markt.



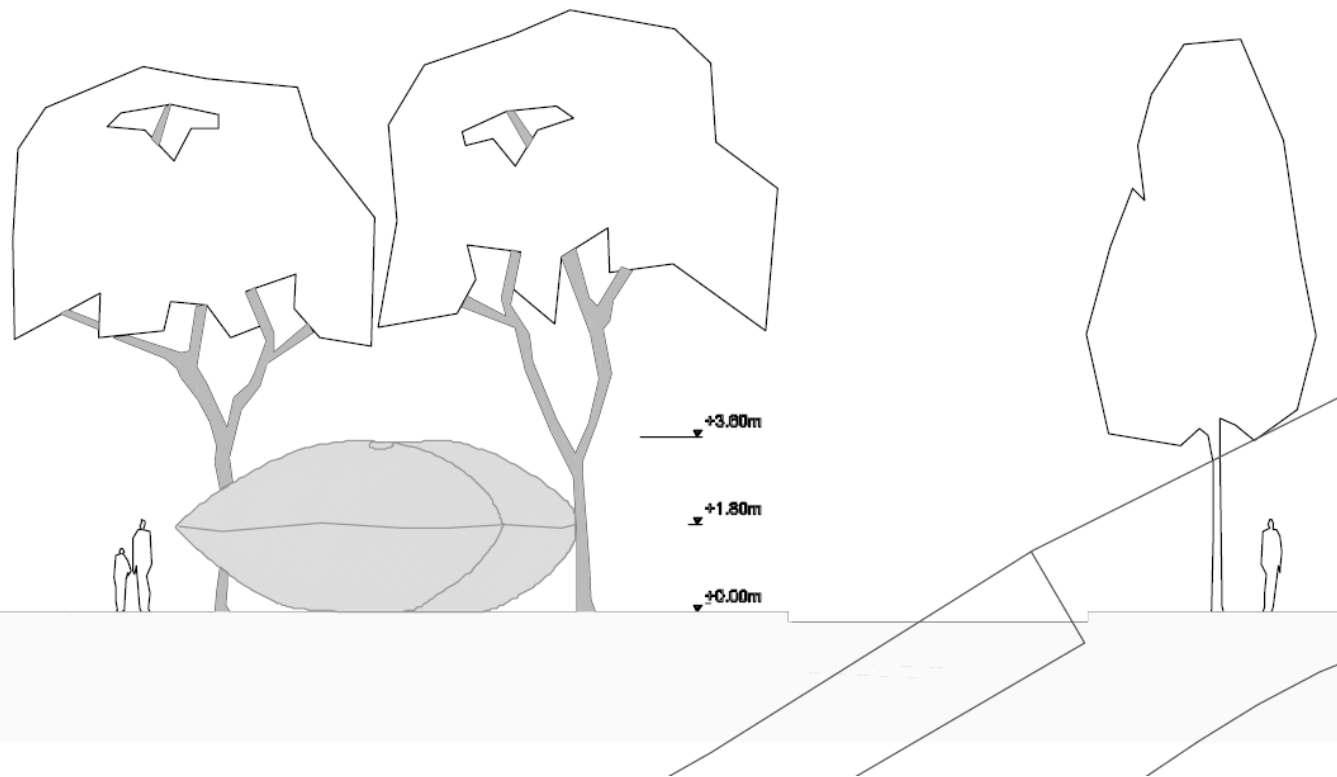
Problemfelder:

Die Idee und das Projekt „Gestaltung Dreescher Markt“ wurden nicht bis zum Ende umgesetzt.

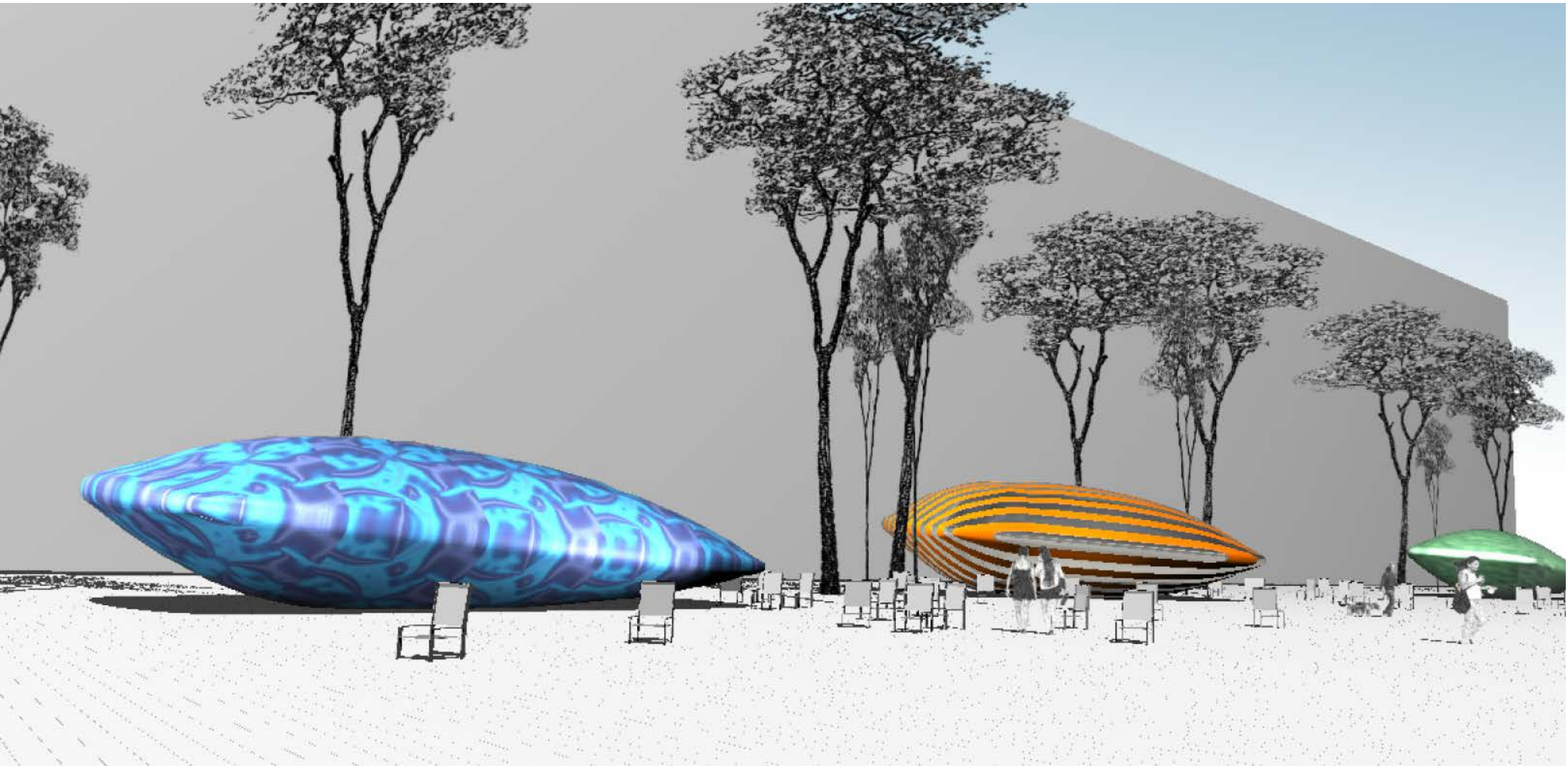
- Sitzgelegenheiten/Stühle an den Kissen fehlen
- Kissengestaltung/Kissenmuster
- Baumschnitt/Hochastung
- Reinigung der Kissen



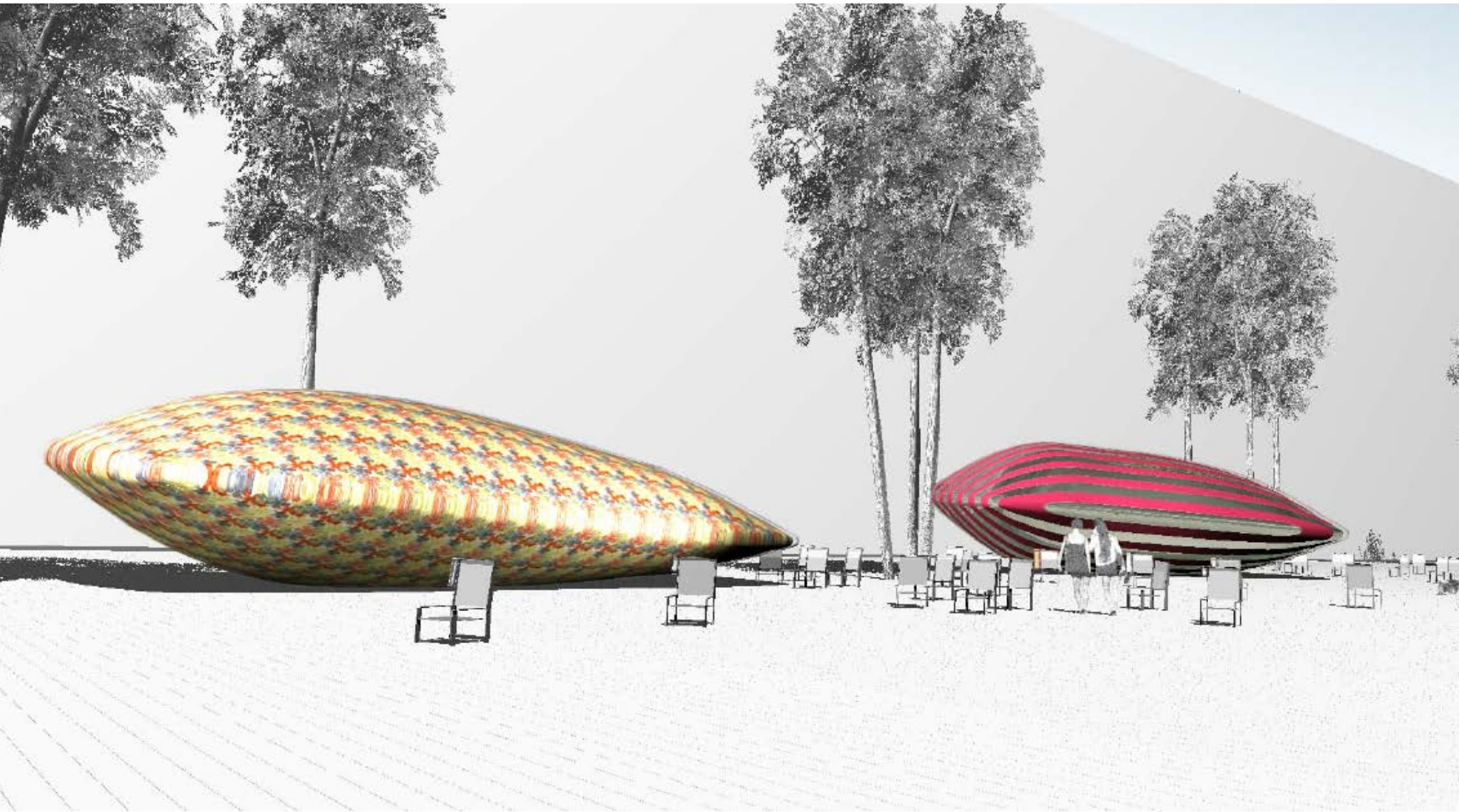
Baumschnitt/Hochastung



Sitzgelegenheiten/Stühle an den Kissen



Kissengestaltung/Kissenmuster



Vorschlag:

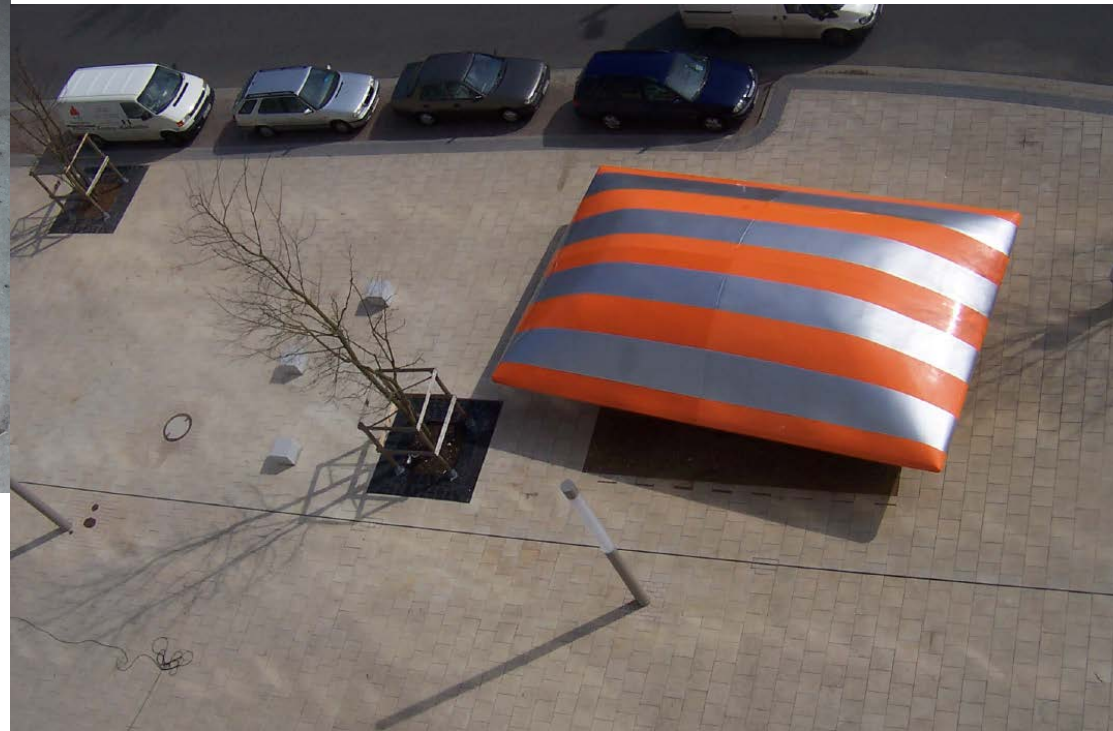
1. „Kunst auf Kunst“

- Das rote Kissen könnte im Rahmen eines Projektes mit Schülern **umgestaltet** werden.
- Ein Mitmachwettbewerb kann zu einer stärkeren Verwurzelung der Kunstwerke führen.
- Weiterhin könnte die Idee des Künstlers zur farblichen Gestaltung aufgegriffen und besser umgesetzt werden.

2. Regelmäßige **Reinigung und Hochastung** der umliegenden Bäume....

3. Vielleicht gibt es die Möglichkeit Sitzgelegenheiten zum verweilen zu schaffen.

Möglichkeit Sitzgelegenheiten zum verweilen zu schaffen.



Zum Abschluss ein weiteres
Beispiel für Diskussionen über
Kunst im öffentlichen
Straßenraum....



Vielen Dank

